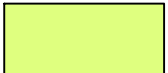

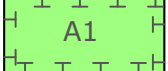
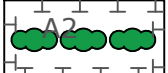
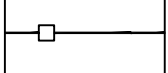
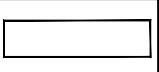
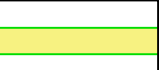
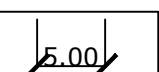







### Vorhaben- und Erschließungsplan 'Solarpark Oberweißenbach'

-  Grünland außerhalb PV-Anlage / Modulfläche  
Ansaat mit Regionalem Saatgut, Kräuteranteil 30 %  
Pflege bevorzugt durch extensive Beweidung auf wechselnden Teilflächen; alternativ durch 1-2schürige Mahd mit Balkenmäher
-  Baugrenze
-  Entwicklung von Extensivgrünland  
Der Aufwuchs ist ein- bis zweimal jährlich zu mähen. Alternativ ist auch eine extensive Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen zulässig.
-  Eingrünung  
Heckenpflanzung 2-reihig, Artenvorschlag siehe Pflanzliste  
Pflege der Hecken: In den ersten drei Jahren Heckenbereiche regelmäßig ausmähen, um ein sicheres Anwachsen der Pflanzung zu gewährleisten.  
Danach ist abschnittsweises „Auf den Stock setzen“ möglich, Abstand mindestens 7 Jahre. Dabei sind Überhälter in Form von einzelnen Bäumen bzw. Sträuchern zu belassen. Schnittgut ist zu entfernen.  
Zeitraum für die Pflegemaßnahme: 01. Oktober - 28. Februar.
-  Zaun, OK max. 2,50 m  
Die Einfriedung ist - mindestens für die Dauer einer Beweidung - wolfssicher zu gestalten, wobei - sofern möglich - die Durchlässigkeit für Kleintiere im Bereich von 15 cm ab dem Boden gewährleistet sein muss.

-  Modulreihen, schematisch - genauer Standort nicht verbindlich
-  örtliche Verkehrsflächen, Befestigung nur als Schotterrassen
-  Bemaßung

#### Bestand - nachrichtlich

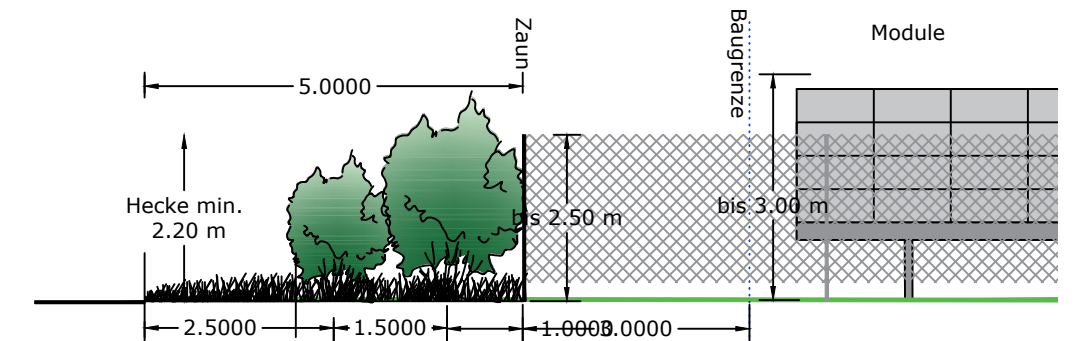
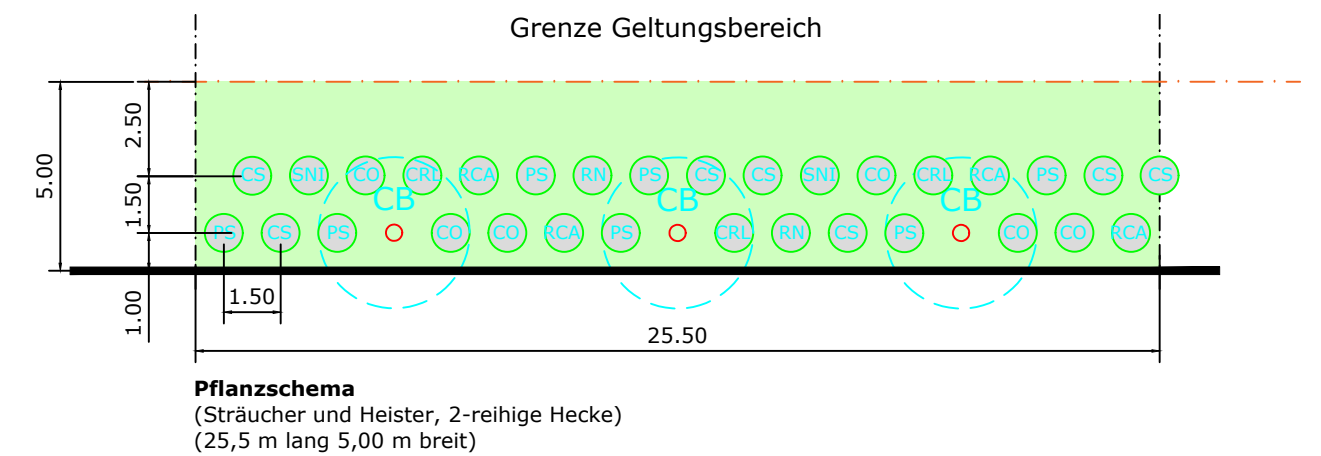
-  Flurgrenzen, Flurnummern
-  Erschließungsweg: bestehender Flurweg außerhalb des Geltungsbereiches
-  Wald und sonstige Gehölzbestände

#### Ver-/Entsorgung

- Wasserver- und Entsorgung**  
Ein Schmutzwasser- bzw.- Kanalanschluss oder Trinkwasseranschluss ist nicht notwendig.
- Strom-/Telekommunikationsversorgung**  
Telekommunikationseinrichtungen sind im Planungsgebiet nicht erforderlich.  
Die Energieeinspeisung der geplanten PV-Anlage im Sondergebiet erfolgt über eine noch festzulegende Übergabestation außerhalb des Geltungsbereiches. Die Kabel werden von den Enden der Modultische unterirdisch zum Technikraum verlegt.

Pflanzliste -Pflanzschema			
Menge je Abschnitt	BOT-NAME	Name	Kürzel
4	Rosa canina	Hundsrose	RCA
2	Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	SNI
3	Crataegus laevigata	Weißdorn	CRL
2	Rhamnus catharticus	Kreuzdorn	RN
7	Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	CS
6	Corylus avellana	Haselnuss	CO
7	Prunus spinosa	Schlehe	PS
3	Carpinus betulus	Hainbuche	CB

zu verwenden sind ausschließlich autochthone Gehölze des Vorkommensgebietes 5 "Schwäbische und Fränkische Alb"; Mindestqualität: v. Str., H 60-100 cm; für Hainbuche: Heister 3 v., H 150-200 cm



Systemschnitt Eingrünung, M 1: 100

## VORHABEN- UND ERSCHLIEßUNGSPLAN

zum vorhabenbezogenen  
Bebauungs- und Grünordnungsplan

### "Solarpark Oberweißenbach"

#### Stadt Vilseck

Marktplatz 13, 92249 Vilseck  
Landkreis Amberg-Regensburg



Vorentwurf: 20.06.2023  
Entwurf:  
Endfassung:

Vorhabenträger:

Voltgrün Energie GmbH & Co. KG  
St.-Kassians-Platz 6 93047 Regensburg

Unterschrift Vorhabenträger

NEIDL + NEIDL  
Landschaftsarchitekten und Stadtplaner

Partnerschaft mbB  
Dölesstr. 2, 92237 Sulzbach-Rosenberg  
Telefon: +49(0)9661/1047-0  
Mail: info@neidl.de//Homepage: neidl.de

